Dramatische Rettungseinsätze am Spitzingsee: Wanderer in Gefahr!

Am Sonntagnachmittag bewältigte die Bergwacht Schliersee drei zeitgleiche Einsätze am Spitzingsee aufgrund zahlreicher Wanderunfälle.

Spitzingsee, Deutschland - Am Sonntag erlebte die Bergwacht Schliersee einen dramatischen Ansturm an Einsätzen rund um den Spitzingsee. Innerhalb kürzester Zeit mussten die Retter gleich drei Verletzte versorgen. Der erste Alarm ging um 14:20 Uhr ein, als eine 21-jährige Mountaincart-Fahrerin aus Diedorf stürzte und sich schwer verletzte. Trotz Helm erlitt sie eine Gehirnerschütterung und diverse Prellungen. Dank der schnellen Reaktion der Bergwacht konnte sie ins Tal gebracht und dem Rettungsdienst übergeben werden.

Kaum war dieser Einsatz abgeschlossen, folgte der nächste Notruf: Eine 52-jährige aus dem Landkreis Rosenheim war auf einem Wandersteig ausgerutscht und hatte sich am Sprunggelenk verletzt. Aufgrund der abgelegenen Lage entschied sich die Bergwacht für eine Luftrettung mit einem Helikopter. Währenddessen meldete sich ein Kollege der Bergwacht München, der eine weitere verletzte Wanderin, eine 65-Jährige, ebenfalls am Sprunggelenk, in der Nähe der Unteren Firstalm retten musste. Die Bergwacht rät Wanderern, sich auf die kalten Temperaturen und die kürzeren Tage vorzubereiten, um sicher in die Berge zu gelangen. Für weitere Informationen zu den Einsätzen und Tipps für Wanderer, **siehe den Bericht auf www.merkur.de**.

Details

Ort

Spitzingsee, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de